Krieg und seine Schäden

lch wurde euch gerne das Leben von einer 3 jährigen Mädchen erzählen ,dass in Frieden lebte . Bis an einem Tag als ihr Leben sich veränderte , an dem Tag als Bomben von der Himmel fielen oder an dem Tag wo sie jede Nacht hoffte , dass sie am nächsten Tag noch lebt . Nach drei Jahren als die Schule von eine Bombe getroffen wurde und als der Arbeitsplatz ihrer Vater auch getroffen wurde , verstanden sie , dass sie sich in Sicherheit bringen müssen , sie sind nach einer Stadt geflüchtet wo es sicherer wäre . Doch Schulen waren alle geschlossen und dass Geld war knapp . Sie flüchteten mit Mühe nach der Türkei . In der Türkei war alles anders , die Schulen , die Sprache und viele andere Dinge . In drei Monate , nach viel anstrengung konnte sie schon Türkisch , für sie war das ein Vortschritt . Aber das reichte ihr nicht , ein Monat später war sie Klassenbeste und sie musste ein Klasse überspringen . Sie hatte ein Ziel , sie wollte ihre Traumberuf als Ärztin ermöglichen . Nach sechs Monate , nach der Schule meinte die Mutter , dass es eine Möglichkeit gäbe , nach Deutschland zu reisen . Das Mädchen war überglücklich , weil sie genau wusste , dass in Deutschland bessere Changen gäbe . Aber sie hatte Angst , es nicht zu schaffen wieder von anfang anzufangen . Als sie in Deutschland ankam füllte sie sich wohl nach drei Tage ging sie zur Schule , viele Kinder und besonders die Lehrerinen waren nett . Es gab manche die sie wegen ihre Sprache geärgert haben , dass ärgerte sie nicht sondern motivierte sie , um schneller deutsch zu lernen . Aber manche haben sie geärgert , weil sie eine Ausläder ist , es hat ihr weh getan daran zu denken wie sie grausame Dinge erlebte , aber dannach war sie stolz darauf , dass sie nach sechs Jahren im Krieg lebend , gesund und unverletzt rausgekommen ist . Ende der vierte Klasse wusste sie das es" Realschule und Gymnasium " gibt . Sie wusste aber genau , dass ihre Noten für Gymnasium nicht reichen , aber es machte ihr nichts aus ins Mittelschule zu gehen , denn sie konnte mehr deutsch üben und dannach will sie sofort ins Gymnasium . Das Mädchen die das alles erlebt hat wurde ich gerne vorstellen , das Mädchen bin ich ,

Amal Akrah

Meine Geschichte hat eine gute Ende , das verdanke ich die Leute die mich geholfen haben und ich hoffe , dass Ausländer akzeptiert werden auch , wenn sie kein deutsch können , Kopftuch tragen oder dunkle Hautfarbe haben.

Amal Akrah